Saturn Minerals und Vector Exploration gründen Joint Venture für Ölvorkommen in Saskatchewan

Saturn Minerals und Vector Exploration gründen Joint Venture für Ölvorkommen in Saskatchewan
Saturn Minerals Inc. und Vector Exploration Corp. haben sich einvernehmlich auf die Änderung einer bestehenden Farm-In-Vereinbarung für die Konzessionsgebiete Little Swan und Bannock Creek, zwei der größten Öl- und Gaszulassungen in Saskatchewan, geeinigt. Gemäß der Joint-Venture-Vereinbarung auf 50:50-Basis hält jedes Unternehmen eine Beteiligung (Working Interest) von 50 % an beiden Konzessionsgebieten.
Dieser Teil des Williston-Beckens wurde kaum erkundet, aber man ging immer davon aus, dass Öl vorhanden ist, erinnert sich Stan Szary, President und CEO von Saturn, der aus Saskatchewan stammt.
Bei der Erkundung eines bedeutenden Kohleflözes, das Saturn entdeckt hatte, stieß man bei den Bohrungen auf eine Schicht, bei der es sich anscheinend um Erdölmuttergestein mit einem organischen Gesamtanteil von immerhin 17 % handelte, sowie auf Anzeichen von Erdölentstehung. Dies veranlasste weitere Untersuchungen. Bei Recherchen in den Archiven der Provinz fand Saturn Informationen, die den ersten bekannten Erdölfund in dem Gebiet dokumentieren: den Trail-Blazer-Erdölfund von 1935 in der Nähe der Stadt Hudson Bay. Kontinuierliche geophysikalische Arbeiten in den Konzessionsgebieten von Saturn sowie die Untersuchung Dutzender behördlicher Dokumente über Kali-, Kohle- und Wasserbohrungen seit den 1970er-Jahren lieferten überzeugende Argumente für ein System mit gasreichem Erdöl in dem Gebiet. Kaum ein in diesem Teil des Beckens ausgeführtes Bohrloch, sei es für Kohle, Kali oder Wasser, wurde sehr tief gebohrt, aber in einer überwältigenden Zahl der Bohrlöcher wurden einige Anzeichen für Öl- und Gasaktivität aus tieferen Schichten des Beckens entdeckt, erklärte Szary. Die meisten waren nur sehr schwach, sodass sie nicht unbedingt aufgefallen wären, wenn man nicht explizit danach gesucht hätte. Wir suchten und fanden überzeugende Belege.
Gegen Ende des Jahres 2011 begann Saturn mit der Zusammenstellung von Konzessionsgebieten und dem Bieten auf Ölrechte, was schließlich zur Erteilung einer Sonderexplorationsgenehmigung führte. Bei einer Flächenstichprobenerhebung zur Tiefenbestimmung wurde eine große Landsenke über eine Tiefe von 1.000 Metern festgestellt. Weitere Arbeiten ergaben sowohl poröses Gestein als auch Deckgebirge, und es wurden zusätzliche historische Belege für Austrittsstellen von gasreichem Öl an der Oberfläche entdeckt.
Die Aufgabe von Saturn, sagt Szary, ist es, in diesem Teil des Williston-Beckens Öl zu finden, was ein neues Ölvorkommen im Westen Kanadas bedeuten würde. Um dies zu erreichen, hat Saturn einen sehr umfangreichen Konzessionsblock (fast 1.500 Quadratkilometer) zusammengestellt, der die Ölrechte in jeder Zone von der Oberfläche bis zum Basis sowie eine Genehmigung mit einer Dauer von bis zu acht Jahren umfasst.
Wir sind eine Partnerschaft mit einem namhaften, hoch angesehenen Team eingegangen, das detaillierte Daten sammelt, unter anderem umfassende seismische Daten, um aussichtsreiche Bohrziele zusammenzustellen. Dieser Partner ist Vector Exploration Corp., ein privates, in Calgary ansässiges Unternehmen, das im Eigentum von Murray Swanson steht, einem langjährigen Executive im Ölgeschäft, der neben 30-jähriger Erfahrung in der Öl- und Gasbranche in Westkanada auch über internationale Erfahrung verfügt, für bedeutende Unternehmen, unter anderem Shell und Chevron, tätig war und mehrere private Energie- und Erdöl- sowie Dienstleistungsunternehmen gegründet, betrieben und verkauft hat.
Das Vector-Team besteht neben dem CEO Swanson aus President und COO Christopher Barton, der ebenfalls über mehr als 30 Jahre Branchenerfahrung in Westkanada verfügt, und zwar überwiegend im Süden von Saskatchewan. Barton sammelte seine Erfahrung unter anderem bei renommierten Unternehmen wie Unocal Canada, Conoco Canada, Pinnacle Resources, Paramount Resources und Kereco Energy. Seit 2008 ist er als President von Shadow Energy tätig und bietet vielen börsennotierten und privaten Öl- und Gasunternehmen geophysikalische Beratungsleistungen.
Ebenfalls an Bord ist Craig Boland. Im Laufe seiner 28-jährigen Karriere übernahm er Senior- und Executive-Positionen bei großen und kleineren Explorations- und Produktionsunternehmen im In- und Ausland, wo er maßgeblich an der Erzielung bedeutender Gewinne für die Aktionäre mitwirkte. Zu diesen Unternehmen gehören Texaco Canada, Imperial Oil and Gas, Intensity Resources, Archean Energy, Grizzly Resources, Ironhorse Oil and Gas und Century International. Boland war Vice President of Exploration und Gründungsgesellschafter sowohl von Grizzly Resources als auch Ironhorse sowie Geschäftsführer von Century International Oil and Gas, wo er für alle internationalen Explorationsaktivitäten von Archean Energy verantwortlich zeichnete, unter anderem in Westafrika und Großbritannien. Neben diesen Regionen war er in den Bereichen Exploration und Betrieb in Westkanada, im Offshore-Bereich in Ost- und Nordkanada, Südamerika, West- und Nordafrika, Südostasien, im Onshore-Bereich in den USA und im Golf von Mexiko tätig. Seit Anfang 2007 ist Boland Chef von Boland Exploration Consulting, wo er für die Bereiche technische Bewertungen, Gutachten, Finanzierung und Energieberatung zuständig und als Vermittler/Makler für Startups wie auch etablierte Energieunternehmen weltweit tätig ist.
Vor der Gründung von Vector Exploration Corp. betrieben Swanson als CEO und President und Barton als Manager of Geophysics die Firma Reliable Energy Corp., ein Öl- und Gasexplorations- und -produktionsunternehmen, das mehr als 70 Bohrungen in Manitoba und im Süden von Saskatchewan identifiziert und durchgeführt hat; dabei erzielte es eine Ölproduktion (100 % Öl) von 1.100 Barrel pro Tag, bevor es im Jahr 2012 für knapp 100 Millionen Dollar an Crescent Point Energy Corp. verkauft wurde.
Aus den bisherigen Funden im Williston-Becken lassen sich geschätzte endgültige Gewinnungsraten von mehr als 3,8 Milliarden Barrel Öl ableiten. Bei den Konzessionsgebieten Little Swan und Bannock Creek wird angenommen, dass es sich um konventionelle Ölvorkommen handelt, bei denen keine horizontalen Bohrungen und kein Fracking erforderlich sind. Die Bohrkosten liegen schätzungsweise im Bereich von 500.000 bis 600.000 Dollar, also etwa einem Zehntel der Kosten für horizontale Bohrungen.
Wie geht es weiter? In den kommenden 30 bis 60 Tagen wird das Team die letzte seismische Untersuchung abschließen, seine Bohrziele bestätigen und Planungen und Budgets für die Bohrungen zusammenstellen.
Saturn Minerals Inc. handelt an der TSX.V (SMI) und der FSE (SMK). Wenn Sie mehr erfahren möchten, kontaktieren Sie das Unternehmen bitte unter 604-685-6989 oder besuchen Sie www. saturnminerals.com .

SATURN MINERALS INC.
Suite 312 - 744 West Hastings St.
Vancouver, B.C. Canada V6C 1A5
Tel: +1 (604) 685-6989 | Fax: +1 (604) 685-6961
www.saturnminerals
Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Pressekontakt

Saturn Minerals Inc.

BC V6C 1A5 Vancouver

Firmenkontakt

Saturn Minerals Inc.

BC V6C 1A5 Vancouver

Saturn Minerals ist ein kanadisches Explorations- & Entwicklungsunternehmen mit einem Projekt-Fokus auf das nördliche Williston Basin in den Provinzen Saskatchewan und Manitoba. Diese Region zählt zu den zugänglichsten on-shore Gebieten für Öl und Gas sowie Kohle in Nordamerika. Das nördliche Williston Basin enthält vergleichbare Öl-Formationen, wie sie in den zentralen und südlichen Teilen des Beckens, in North Dakota und Montana entdeckt wurden. Seit 2010 wurden Erdölmuttergesteine mit hoher Konzentration von organischem Material sowie attraktive Lagerstättengestein und weit verbreitete Deckgebirge entdeckt. Saturn Minerals beabsichtigt die Vorreiterrolle bei der Entdeckung und der kommerziellen Produktion von Öl-und Gasvorkommen im nördlichen Williston Basin zu besetzten.